

Neutral vernetzender 1K-Silikon-Dichtstoff

- hochflexibel
- witterungs- und UV-beständig
- matte Oberfläche mit feiner Kornstruktur, farblich abgestimmt auf die tubag TNF VarioRapid Farben



ANWENDUNGEN

- zum elastischen Füllen von Belags-, Anschluss- und Bewegungsfugen im Innen- und Außenbereich
- für keramische Outdoorplatten, Natur- und Betonwerksteinbeläge
- zur spannungsarmen Verfugung großformatiger Platten im Außenbereich
- für begehbare Flächen im privaten und öffentlichen Bereich
- zur spannungsarmen Verfugung großformatiger Outdoorbeläge
- für Beläge aus Keramik, Naturstein und Betonwerkstein
- für begehbare Flächen ohne Verkehrsbelastung
- für Flächen auf Stelzlagern und ungebundenen Bettungstoffen
- für Belags-, Anschluss- und Bewegungsfugen
- zum Abdichten von Dehnungsfugen im Boden-, Wand- und Fassadenbereich
- zum Abdichten von Dehnungs- und Anschlussfugen im Sanitärbereich
- zur äußeren Spiegelversiegelung in Verbindung mit Naturstein
- für Verfugungen an keramischen Platten und Naturstein im Außenbereich
- für Verfugungen an Marmor und allen Natursteinen, wie z.B. Sandstein, Quarzit, Granit, Gneis, Porphyr etc. im Innen- und Außenbereich
- zum Abdichten von lackiertem und emailliertem Glas
- zum bewegungsausgleichenden Kleben von Naturstein auf Metall, z.B. Treppenstufen auf eine Metallkonstruktion

EIGENSCHAFTEN

- gebrauchsfertig
- hochflexibel – puffert thermisch bedingte Längenänderungen
- Spannungsabbau bei schmalen Fugen
- hohe Flankenhaftung – reduziert Flankenabrisse
- neutralvernetzend – keine Reaktion mit zementären oder metallischen Kontaktwerkstoffen
- pilzhemmend – Schutz vor Schimmelbefall
- matte Oberfläche mit Feinkornstruktur
- lösemittelfrei, nicht korrosiv
- geruchsarm
- natursteinverträglich gemäß ISO 16938-1 – verursacht keine Randzonenverschmutzung an Natursteinen
- beständig gegen Salzwasser und Chlor (in üblichen Konzentrationen)
- geprüft gemäß EN 15651 (Teile 1, 3, 4), ISO 16938-1, EMICODE® EC 1 Plus, IVD-Merkblätter
- Brandverhalten Klasse E gemäß EN 13501
- VOC-Emissionsklasse A+

ZUSAMMENSETZUNG

- 1K-Silikon-Dichtstoff auf Alkoxy-Basis, neutralvernetzend
- enthält fungizide Zusätze

UNTERGRUND

Geeignete Untergründe ■ Standfester, tragfähiger dauerhaft wasserdurchlässiger Untergrund gemäß den bekannten Normen und Richtlinien.

Beschaffenheit / Prüfungen ■ Die Fugen müssen sauber, trocken, staubfrei und frei von losen Bestandteilen, Mörtelresten, Fett, Schalöl, Trennmitteln, Imprägnierungen, alten Dicht- oder Klebstoffen oder anderen haftvermindernden Stoffen sein.
■ Die Fugenbreiten müssen auf die zu erwartenden Bewegungen abgestimmt sein.
■ Erforderliche Mindestfugenbreite: 3 mm
■ Maximale Fugentiefe: 10 mm
■ Keine Anwendung auf Weichmacher-lösenden Materialien (z. B. Butyl, EPDM).

Vorbereitung ■ Um die richtige Fugentiefe zu gewährleisten und eine Dreiflankenhaftung zu verhindern, sind die Fugen mit einem nichtsaugenden Material, z. B. einer PE-Rundschnur, klemmend zu hinterfüllen.
■ Sollte dies nicht möglich sein, ist der Fugengrund mit einem trennenden Material, wie z. B. PE-Folie, abzudecken.
■ Fugenränder mit geeignetem Klebeband abkleben.
■ Die Haftflächen müssen gereinigt und jegliche Verunreinigungen, wie Trennmittel, Konservierungsmittel, Fett, Öl, Staub, Wasser, alte Kleb-/Dichtstoffe sowie andere die Haftung beeinträchtigende Stoffe entfernt werden.
■ Die Anforderungen an elastische Abdichtungen und Klebungen sind abhängig von den jeweiligen äußeren Einflüssen. Extreme Temperaturschwankungen, Dehn- und Scherkräfte, wiederholter Kontakt mit Wasser etc. stellen hohe Ansprüche an eine Haftverbindung. In solchen Fällen ist bei Empfehlungen die Verwendung des genannten Primers ratsam, um eine möglichst belastbare Verbindung zu erzielen.

VERARBEITUNG

Temperatur	<ul style="list-style-type: none"> ■ Nicht verarbeiten, abbinden und erhärten lassen bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter +5 °C sowie über +30 °C, direkter Sonneneinstrahlung und/oder starker Windeinwirkung. ■ Frostfreie Zeit nach dem Einbau mindestens 2 Tage.
Anmischen / Zubereitung / Aufbereitung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Das Produkt gebrauchsfertig und wird direkt in die Fuge eingebracht.
Verarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Die Fugenmasse mit Hilfe geeigneter Werkzeuge, z. B. Hand- oder Druckluftpistolen, in die Fuge einbringen. Das eingebrachte Fugenmaterial sowie die Glättwerkzeuge mit tubag FFG VarioFlex Glättmittel benetzen und Glättwerkzeug abziehen. Nur einmal glätten. ■ Überschüsse sofort entfernen. ■ Glättmittel nicht verdünnen. ■ Bei empfindlichen Natursteinen Glättmittel sofort mit Wasser entfernen.
Verarbeitbare Zeit	<ul style="list-style-type: none"> ■ Hautbildungszeit: ca. 10 Minuten ■ Zeitangaben beziehen sich auf +23 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit.
Trocknung / Erhärtung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Durchhärtung: ca. 2 mm in 24 Stunden (bei +23 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit) ■ Nach dem Verschuß der Fugen sind diese vor direkter Sonneneinstrahlung, zu rascher Austrocknung und Schlagregen zu schützen.
Werkzeugreinigung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit geeigneten Lösemitteln reinigen. ■ Ausgehärtetes Material lässt sich nur noch mechanisch entfernen.
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> ■ Die Verträglichkeit mit angrenzenden Materialien vor Anwendung prüfen. ■ Nicht auf bitumenhaltigen oder weichmacherabgebenden Materialien anwenden. ■ Bei offenporigen Natursteinen Sperrprimer verwenden. ■ Keine flächige Verklebung mit 1K-Silikon ohne technische Rücksprache. ■ Fugenränder bei empfindlichen Natursteinen abkleben. ■ Glättmittelüberschüsse sofort entfernen. ■ Eine Probeverarbeitung wird dringend empfohlen. ■ In Innenräumen ohne Tageslicht kann eine Vergilbung auftreten. ■ Bei Fugensanierung mit Schimmelbefall: gründliche Reinigung erforderlich und Anti-Schimmelspray verwenden. ■ Bei Hagelschlag und Starkregen muss die verfugte Fläche abgedeckt werden. ■ Im Laufe der Zeit können sich, bedingt durch Schmutz- und Witterungseinwirkung, Farbveränderungen einstellen. ■ Zur Beurteilung des optimalen Erscheinungsbildes empfehlen wir das Anlegen einer Musterfläche mit dem jeweiligen Belagselement.

LIEFERFORM

Artikel	GTIN/EAN 4004637	Gebindegröße
FFM VarioFlex grau	- 57528 9	310 ml/Kartusche
FFM VarioFlex beige	- 57525 8	310 ml/Kartusche
FFM VarioFlex anthrazit	- 57526 5	310 ml/Kartusche
FFM VarioFlex sandgrau	- 57527 2	310 ml/Kartusche

LAGERUNG

- Trocken bei Temperaturen zwischen + 15°C und + 25°C im verschlossenen Gebinde lagern.
- Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 12 Monate ab Herstellungsdatum lagerfähig.

VERBRAUCH / ERGIEBIGKEIT

- Ergiebigkeit: ca. 12,4 lfm pro Kartusche bei 5 × 5 mm Fugenquerschnitt
- Rechenbeispiel für Fugenquerschnitt 5 × 5 mm = 25 mm², Kartuschenvolumen 310 ml
- Überschuss und Verschnitt sind zusätzlich zu berücksichtigen.
- Verbrauch abhängig von Fugenbreite, Fugentiefe und Belagsstruktur.
- Bei rauen Oberflächen höherer Verbrauch möglich.
- Eine Probeverarbeitung wird empfohlen.

TECHNISCHE DATEN

Aushärtezeit	ca. 2-3 mm / 24 Stunden
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +35 °C
Temperaturbeständigkeit	-40 °C bis +120 °C
zulässige Gesamtverformung	25 %
Oberfläche	matt, feinkörnig
Dichte	ca. 1,3 g/cm ³ (matt) ca. 1,4 g/cm ³ (matt gesandet)
Shore-Härte (Shore-A)	ca. 30 (matt gesandet)
Reißdehnung	300 – 700 %
Zugfestigkeit	ca. 1,7 N/mm ²
Volumenschwund	< 10 %

Bei allen Daten handelt es sich um Durchschnittswerte, die unter Laborbedingungen nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Abweichungen unter Praxisbedingungen sind möglich.

SICHERHEITS- UND ENTSORGUNGSHINWEISE

Sicherheit	<ul style="list-style-type: none">■ Die beim Umgang mit chemischen Erzeugnissen üblichen Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Geeignete Arbeitsschutzkleidung tragen.■ Gute Belüftung während Verarbeitung und Aushärtung sicherstellen.■ Weitere Hinweise im Sicherheitsdatenblatt beachten.
Entsorgung	<ul style="list-style-type: none">■ Verpackung vollständig entleeren und dem Recycling zuführen.■ Entsorgung entsprechend der behördlichen Vorschriften.

ALLGEMEINE HINWEISE

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Empfehlungen dar. Sollten sich im konkreten Anwendungsfall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Technischen Verkaufsberater oder an unsere Hotline Tel. +49 541 601-601. Alle Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich auf die professionelle Anwendung und den gewöhnlichen Verwendungszweck. Alle Angaben sind unverbindlich und entbinden den Anwender nicht von eigener Überprüfung der Eignung des Produkts für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedlicher Witterungs-, Verarbeitungs- und Objektbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik, die gültigen Normen und Richtlinien sowie technischen Verarbeitungsrichtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website.